

Bühnenanweisung an den Veranstalter und die Techniker

Zusammensetzung der Gruppe (mit Blick von vorne auf die Bühne):

Stephan Krämer (Gitarre & Gesang) vorne Mitte links
Marius Knoll (Gitarre & Gesang) vorne Mitte rechts
Matthes Filthaus (Gitarre) vorne links
Thomas Trautmann (Bass) hinten rechts/vorne rechts
Daniel Wild (Schlagzeug) hinten Mitte

2x Front-Gesänge (2 Mikrofone)

1x E-Bass (einschl. Amp mit **eingebauter DI-Box**) Seite/rechts hinten

2x E-Gitarre (einschl. Amp; **je 1 Mikrofon/optional per CAB-Sim und XLR-DI**) jeweils Seite rechts und links

2x A-Gitarre (über DI-Box)

1x Mandoline (über DI-Box)

1x Schlagzeug (E-Drum: Roland TDX 50 auf normalen Kesseln) hinten Mitte

Insgesamt werden 4/2 Mikrofone (ohne CAB-Sim/mit CAB-Sim) und 6/8 (ohne CAB-Sim/mit CAB-Sim) weitere Kanäle (Bass-DI, A-Gitarren und Mandoline, E-Drum) benötigt.

Allgemeine Hinweise:

- Die Bühne soll für Musiker, Instrumente und weitere, o.g. Geräte ausreichend Platz bieten (min. 5x8, besser 6x10 m). Den üblichen Anforderungen nach soll(en) die Bühnenebene(n) waagrecht aufgebaut und ausreichend stabilisiert sein. Bei Open-Air-Veranstaltungen muss die **Bühne überdacht** sein.
- Dem Veranstaltungsort entsprechend sind die Instrumente durch Mikrofone/DI-Boxen (s. oben) abzunehmen und zu verstärken. Die Beschallungsanlage, insbesondere betreffend die Bühnenbeschallung, soll den zu beschallenden Örtlichkeiten angemessen ausgelegt sein.
- Gleiches gilt entsprechend für die Beleuchtungsanlage.
- Der Gruppe soll rechtzeitig die Möglichkeit für einen Soundcheck gegeben werden.
- Sofern kein eigenes Personal (oft jemand zum Abmischen) mitgebracht wird, sollen die Techniker während Soundcheck und Konzert die Beschallungs- und Beleuchtungsanlagen betreuen.
- **Monitoranlage: mind. 2, besser 4 Wege** > 1x Drums, 2x Gesang/Gitarre, 1xGitarre/Bass; Monitorboxen entsprechend den Bühnenanforderungen
- Weitere Vereinbarungen nach Absprache.